

# DIREKTER ANLEGERSCHUTZ

CD-ROM-Komplett-Dokumentationen für *Steuerberater und Anlageberater* zur professionellen, unabhängigen und haftungsminimierenden Beurteilung von Kapitalanlagen sowie für *Anlageunternehmen* zur Insider-Wettbewerber-Beobachtung

• e-Mail: 2 x wöchentlich •

Research  
von

• CD-ROM: 1 x monatlich •

Research u. Dokumentation:  
Andrea Karoß

Heinz Gerlach  
früher: gerlach-report (1988-1993)

Koordination u. Datenbank:  
Maria Lattka

DA-Nr. 05B/09

• 02. Februar 2009

• 13. Jahrgang

## INHALT

### Spezial-Research F & V (2)/Gefährliche Prospektfehler

Der Investitionspartner SolarTec AG der 2006 platzierten drei Fonds & Vermögen Solarfonds mit einem Zeichnungskapital von 23,7 Mio. € ist insolvent: schwere strafrechtliche Vorwürfe der F & V gegen den Mitinitiator Dr. Erich Merkle

> kein Prospektgutachten = hohe Haftungsrisiken für den Vertrieb <



Unterlassene Prospektnachträge bei den aktuell im Vertrieb befindlichen Fonds F&V Early Capital 1 und F&V § 6b 3 KG

> Weitere hohe Haftungsrisiken für den F & V-Vertrieb <



Rechtswidrige Prospektierung der Leistungsbilanz der Initiatoren Josef Paul Gass, Klaus Haferkorn und Michael B. Obermeier



### Leistungsbilanz-Ad-hoc-Meldungen

... der 1983 gegründeten JAMESTOWN US-Immobilien GmbH:  
„Jamestown mit drittbestem Umsatzjahr in schwierigem Marktumfeld“  
> Ergebnisse der Vermietungsfonds und des Co-Invest 4 <



... der 1993 gestarteten DFH Deutsche Fonds Holding GmbH:  
„DFH präsentiert überzeugende Leistungsbilanz für das Jahr 2007“



### ANLAGE-MARKT-NEWS

12 neue Anlage-Angebote im  
anlegerschutz-TRANSPARENZ-Rating

**HINWEIS:** Die DA-CD-ROM Februar 2009 mit Komplett-Update erhalten unsere Lizenznehmer voraussichtlich Mitte März 2009. Darauf sind die vollständigen Inhalte aller bisher erschienenen Print-Ausgaben einschließlich dieser Ausgabe samt der dazugehörigen Research-Unterlagen dokumentiert.

Bis dahin sind die Dokumente, auf die sich die Research-Berichte dieser Ausgabe abstützen, teilweise über die Internet-Adresse [www.direkteranlegerschutz.de](http://www.direkteranlegerschutz.de) verfügbar.

> Doku-Nr. 09.0151.01 (ab Mitte März auf der DA-CD-ROM Februar 2009)



Die IT TIMES meldete am 27.01.08, dass die **SolarTec AG** mit Sitz in Aschheim das **Insolvenzverfahren** beantragt hat.  
> [Direkt-Link zum IT-TIMES-Bericht](#)

Der 2006 und 2007 platzierte **Fonds & Vermögen Solarfonds 2** mit einem prospektierten Zeichnungskapital von 16 Mio. €, das wegen Überzeichnung auf **21,3 Mio. €** erhöht worden war, ist **in Aktien der SolarTec AG investiert**. Das gilt auch für die ebenfalls 2006 als Private Placements vertriebenen **Fonds & Vermögen Solarfonds 1** und **Fonds & Vermögen Solarfonds 3** mit einem Zeichnungskapital von insgesamt 2,4 Mio. €

In dem in der Platzierungsphase eingesetzten Flyer wurde die Investition so beschrieben:

*Die Kernkompetenz der Solar\*tec AG aus München liegt in der Entwicklung und Produktion von Systemen, mit denen Sonnenlicht sehr stark konzentriert wird. Aus der hohen Lichtintensität wird Elektrizität und Wärme gewonnen (sog. Konzentratortechnik). Das Unternehmen verfügt damit über eine der attraktivsten Technologien für den Energiemarkt der Zukunft.*

*Die 3. Generation der Photovoltaik - die Konzentratortechnik - bringt Vorteile:*

- *durch das starke Bündeln des Lichts sind nur sehr kleine Solarzellen erforderlich*
- *dadurch können extrem leistungsfähige und robuste Solarzellen aus der Raumfahrt verwendet werden, die kein Silizium benötigen*
- *der Wirkungsgrad dieser Hochleistungszellen liegt mit ca. 30 % deutlich über dem üblicher Siliziumzellen*
- *Solaranlagen können kleiner und kostengünstiger erstellt werden*

> Doku-Nr. [09.0151.02](#) – [Flyer](#) - auch für Fax-Empfänger ab sofort verfügbar unter [www.direkteranlegerschutz.de](http://www.direkteranlegerschutz.de), ab Mitte März 2009 auf der DA-CD-ROM Februar 2009

Bei der Durchführung unseres **anlegerschutz-TRANSPARENZ-Ratings** hatte uns die prospektierte, eigens für die F & V-Solarfonds 2006 gegründete **formale Initiatorin**, die **Fonds & Vermögen Solar Verwaltungs und Beteiligungs GmbH**, zwar den Prospekt zur Verfügung gestellt – uns aber auch mitgeteilt, dass **kein Wirtschaftsprüfer-Prospektgutachten** nach dem IDW-Standard S 4 erstellt worden ist.

> Doku-Nr. [06.8154.02](#) – [anlegerschutz-TRANSPARENZ-Rating](#)  
> [ABLAUF: anlegerschutz-TRANSPARENZ-Rating](#)

Da kein beanstandungsfreies Wirtschaftsprüfer-Prospektgutachten nach dem IDW-Standard vorlag, war gemäß dem BGH-Urteil vom 13.01.2000 jeder der Finanzdienstleister, die den Fonds & Vermögen Solarfonds 2 platziert haben, **verpflichtet selbst „das Anlagekonzept ... (wenigstens) auf Plausibilität, insbesondere auf die wirtschaftliche Tragfähigkeit hin zu prüfen“** oder vor Vertragsabschluss nachweisbar darüber aufzuklären, **dass das Angebot nicht geprüft worden ist**.

> Doku-Nr. [00.9011.02](#) (BGH-Urteil)  
> [Empfehlung für die Anlageberatung bei Anlage-Angeboten mit Gesamtergebnis: TRANSPARENZ-Rating nicht durchführbar](#)

> [Merklblatt: Bringschuld der Initiatoren](#)

Da diese Prüfung i.d.R. nicht durchgeführt worden ist bzw. werden kann, haben die handelnde Initiatoren **Josef Paul Gass, Klaus Haferkorn** und **Michael B. Obermeier**, Geschäftsführende Gesellschafter der 2003 gegründeten **Fonds & Vermögen Unternehmensgruppe**, ihrem Vertrieb **extrem hohe Haftungsrisiken** aufgebürdet.

> [Vertrauensmaximierung mit Haftungsminimierung](#)

Hinzu kommt, dass das fondstelegramm bereits am 17.08.06 massiv vor dem Fonds **gewarnt** hatte: **"Fonds & Vermögen mit dem Private-Equity-Angebot Solarfonds 2 - Nur für Zocker, denen hohe Gebühren nichts ausmachen"**.

> [www.fondstelegramm.de](http://www.fondstelegramm.de)

> [Merklblatt Medien-Research](#)

Obwohl bereits am 22.12.08 das Insolvenzverfahren eröffnet worden ist, versandten Gass und Obermeier erst am 23.01.09 ein vierseitiges Schreiben an die Fondszeichner, in dem ausführlich, aber verwirrend über den Insolvenzantrag der SolarTec AG berichtet wird.

Darin wird der am 07.07.08 bei der SolarTec AG ausgeschiedene Vorstandsvorsitzende **Dr. Erich Merkle** bezichtigt, **„durch versteckte Untreuehandlungen“** die **„Verschiebung des Vermögens der SolarTec AG“** und damit auch des Vermögens der drei F & V Solarfonds in die **Bayerische Solar AG** ermöglicht zu haben, an der lt. dem Anlegerrundschreiben Dr. Merkle Anteile hält oder gehalten hat.

Darin wird zudem behauptet, dass Dr. Merkle **„eigenen Aussagen zur Folge bereits seinen Pass bei der Staatsanwaltschaft abgeben musste und mit einer langjährigen Freiheitsstrafe rechnet“**.

> Doku-Nr. [09.0151.03](#) – [4-seitiges Anlegerrundschreiben](#) - auch für Fax-Empfänger ab sofort verfügbar unter [www.direkteranlegerschutz.de](http://www.direkteranlegerschutz.de), ab Mitte März 2009 auf der DA-CD-ROM Februar 2009

2006 und 2007 hatten Merkle und Haferkorn noch gemeinsam den Fonds Finanzdienstleistern und Anlageinteressenten vorgestellt – beispielsweise auf einer Kundenveranstaltung der **Wirler Vermögensplanung GmbH**, Ingolstadt.

> Doku-Nr. [09.0151.04](#) – [Promotionartikel über die Veranstaltung](#) - auch für Fax-Empfänger ab sofort verfügbar unter [www.direkteranlegerschutz.de](http://www.direkteranlegerschutz.de), ab Mitte März 2009 auf der DA-CD-ROM Februar 2009

Trotz der SolarTec-Insolvenz und der schweren strafrechtlichen Vorwürfe gegen den Mitinitiator Merkle werden auf der F & V-Website – [www.fondsvd.de](http://www.fondsvd.de) – in der „Leistungsübersicht“ aktuell noch die Solarfonds als erfolgreich dargestellt, was zwar **nicht haftungsrelevant** ist, aber eine **vorsätzliche Irreführung der Anlageöffentlichkeit** darstellt:

*Mit den Fonds & Vermögen Solarfonds 1 bis 3 haben wir Ihnen ein besonders chancenreiches Investment geboten, welches die Bereiche Venture Capital und Solarenergie einzigartig miteinander verbindet.*

*Die Fonds & Vermögen Solarfonds 1 bis 3 mit einem Gesamtvolumen von über € 23,7 Mio. sind vollständig platziert. Bei unseren Anlegern und Partnern möchten wir uns an dieser Stelle für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.*

- > Doku-Nr. [09.0151.05](#) – [Auszug von der F & V-Website](#) - auch für Fax-Empfänger ab sofort verfügbar unter [www.direkteranlegerschutz.de](http://www.direkteranlegerschutz.de), ab Mitte März 2009 auf der DA-CD-ROM Februar 2009

**Haftungsrelevant** könnte jedoch u.E. sein, dass in den Verkaufsprospekten der beiden aktuell im Vertrieb befindlichen, jeweils lt. [www.efonds24.de](http://www.efonds24.de) per 29.01.09 nur zu 38 % platzierten Fonds **F&V Early Capital 1** mit dem aktuell prospektierten Zeichnungskapital von 22,155 Mio. € und **F&V § 6b 3 KG** mit einem Zeichnungskapital von 14,176 Mio. € die **nachteilige Tatsache** der sich erheblich negativ auf die platzierten F & V-Solarfonds auswirkende Insolvenz der SolarTec AG **verschwiegen** wird.

- > Doku-Nr. [08.1338.02](#) – anlegerschutz-**TRANSPARENZ**-Rating F&V § 6b 3 KG  
> Doku-Nr. [07.9582.02](#) – anlegerschutz-**TRANSPARENZ**-Rating F&V Early Capital 1

Im Prospekt des bereits im November 2007 gestarteten Fonds F&V Early Capital 1, in dem sich die Leistungsbilanzangaben lediglich auf die drei Solarfonds und nicht auf die von dem gleichen Initiatoren-Trio ebenfalls initiierten 6b-Fonds beziehen, wird auf Seite 73 durch die gewählte Darstellung u.E. sogar die **unrichtige vorteilhafte Angabe** gemacht, dass die drei Solarfonds „**prospektgemäß**“ laufen.

- > Doku-Nr. [08.1219.02](#) - [Verkaufsprospekt](#)

Der **zwingend erforderliche Prospektnachtrag** zur Insolvenz der SolarTec AG ist weder auf der F & V-Website noch bei eFonds24.de zu finden.

Dieser **krasse Prospektfehler** ergänzt somit noch unsere Feststellungen in dem in Nr. 14B/08 vom 07.04.08 erschienenen **Spezial-Research: F & V (1)/Gefährliche Prospektfehler: Im Kapitel „RECHTLICHE GRUNDLAGEN“ versteckte Gebühren und unvollständige Leistungsbilanz-Prospektierung beim Beteiligungsangebot Fonds & Vermögen Early Capital 1.**

- > Doku-Nr. [08.1219.01](#) – DA-Research-Bericht

Im – deshalb ebenfalls **unvollständigen** - Verkaufsprospekt des April/Mai 2008 gestarteten Fonds F&V § 6b 3 KG ist dagegen nur die Leistungsbilanz der beiden Vorläufer-6b-Fonds prospektiert und nicht auch die der drei Solarfonds.

- > Doku-Nr. [08.1282.06](#) - [Verkaufsprospekt](#)

Den Prospekt dieses Fonds hatten wir ebenfalls schon untersucht, und zwar in Nr. 21A/08 vom 21.05.08 im **Spezial-Research: Lloyd-Fonds (2)** über die u.E. **rechtswidrige Prospektierung** des Fonds **Immobilienportfolio Köln** der **Lloyd Fonds AG**, in den auch der Fonds F&V § 6b 3 KG investiert.

- > Doku-Nr. [08.1282.06](#) – DA-Research-Bericht

Der **zwingend erforderliche Prospektnachtrag** auch für diesen Fonds zur Insolvenz der SolarTec AG ist ebenfalls weder auf der F & V-Website noch bei eFonds24.de zu finden.

Die Strategie von Gass, Haferkorn und Obermeier, mit zwei verschiedenen Initiatoren-GmbHs nur die Leistungsbilanz-Daten der jeweiligen GmbH zu prospektieren, ist zudem

**rechtswidrig.**

Denn das OLG Stuttgart hat in seinem Urteil vom 28.10.98, das dann auch die **Prospektierungspflicht der Leistungsbilanz im IDW Standard S 4** alter Fassung vom 01.09.00 aufgelöst hat und in der aktuellen Fassung vom 18.05.06 bestätigt worden ist, bereits dem Anlagevertrieb vorgegeben selbst prüfen, „welche Erfahrung der Initiator hat und ob er nach persönlichem und wirtschaftlichem Zuschnitt in der Lage ist“, die Kapitalanlage „zu betreiben“, oder vor Vertragsabschluss nachweisbar darüber aufzuklären, dass die Leistungsfähigkeit des Initiators nicht geprüft worden ist.

> Doku-Nr. 98.0441.02 – Urteil des OLG Stuttgart

Eine GmbH hat nun mal keinen „persönlichen Zuschnitt“. **Folglich muss die Leistungsbilanz-Prospektierung insbesondere bei kleineren Initiatoren mit Schlüsselpersonen-Risiko personenbezogen sein.**

---

> Doku-Nr. 09.0152.01 (ab Mitte März auf der DA-CD-ROM Februar 2009)



---

Bereits am 28.01.09 sandte uns die **JAMESTOWN US-Immobilien GmbH**, Köln, eine mit „**Jamestown mit drittbestem Umsatzjahr in schwierigem Marktumfeld**“ überschriebene Pressemitteilung:

*Die drei laufenden Vermietungsfonds Jamestown 18, 24 und 25 entwickeln sich allesamt besser als in den Prospektprognosen erwartet. **Jamestown 18** hat nach dem erfolgreichen Verkauf von zwei Fondsobjekten (in 2004 und 2005) noch die Trophy-Immobilie „One Times Square in New York“ die „berühmteste Litfasssäule der Welt“ - im Bestand. Mit 14 Prozent Ausschüttungen für 2008 und budgetierten 18 bzw. 20 Prozent hiernach liegt der Fonds deutlich über dem Prognosewert von 8 Prozent. **Jamestown 24**, bei dem zwei Fondsobjekte Ende 2006 mit hohem Gewinn verkauft worden waren, erzielt für 2008 und auch hiernach gemäß Budget 10 Prozent Ausschüttung gegenüber den prospektierten 7,25 Prozent. Mit seinen drei überwiegend langfristig vermieteten Fondsobjekten erwirtschaftet auch **Jamestown 25** Ausschüttungen über Plan: 8,75 Prozent im Vergleich zu prognosegemäßen 7,25 Prozent. Die auf dem von Jamestown organisierten Zweitmarkt erzielten Verkaufspreise der Anteile liegen für diese drei Vermietungsfonds derzeit zwischen 110 und 250 Prozent.*

*Zwei US-Immobilien Private Equity Fonds sind derzeit in der Bewirtschaftungs- bzw. in der Platzierungsphase: Der zwischen Juni 2006 und September 2007 mit 648 Millionen US-Dollar Eigenkapital platzierte **Jamestown Co-Invest 4** ist bereits vollständig in Grundstücks-, Projekt- und Bestandsentwicklungen investiert. Der voraussichtlich noch bis Ende September 2009 zur Zeichnung offene **Jamestown Co-Invest 5** hat bislang mehr als 385 Millionen US-Dollar eingesammelt und noch keine Investitionsobjekte erworben. Die Folgen der krisenbedingten Preiskorrekturen sind daher für die beiden Fonds unterschiedlich.*

*Bei Jamestown Co-Invest 4 führen Finanzmarktkrise und Rezession mit heftigen Auswirkungen auf Nutzernachfrage und Konsumentenvertrauen zu Zeitverzögerungen und Ergebnisminderungen. Kahl dazu: „In der jetzigen Lage sind verlässliche Zukunftsprognosen nicht möglich. Aus heutiger Sicht erwartet Jamestown jedoch den Rückfluss des investierten Eigenkapitals in der geplanten Fondslaufzeit bis Ende 2014.“ Eine aktuelle Überprüfung des lediglich zu rund 45% fremdfinanzierten Portfolios von Jamestown Co-Invest 4 ergab, dass die getätigten Investitionen hinsichtlich der erworbenen Substanz insgesamt positiv beurteilt werden. „Wann und in welcher Höhe gegebenenfalls weitere Rückflüsse möglich sind, hängt insbesondere von der mittelfristi-*

gen Konjunktur- und Immobilienmarktentwicklung ab. In dieser Situation ist es wesentlich, dass Jamestown in den USA mit einem großen und erfahrenen Management-Team vertreten ist, das mit seinen Experten vor Ort sich bietende Chancen für den Fonds bestmöglich nutzen wird.“ führt **Kahl** weiter aus.

- > Doku-Nr. 09.0152.02 – Vollständige Pressemitteilung – auch für Fax-Empfänger ab sofort verfügbar unter [www.direkteranlegerschutz.de](http://www.direkteranlegerschutz.de), ab Mitte März auf der DA-CD-ROM Februar 2009

Wir werten die Presseinformation als **Leistungsbilanz-Ad-hoc-Meldung**.

Die JAMESTOWN US-Immobilien GmbH hat ihre 2007er Leistungsbilanz **vollständig** dokumentiert.

- > Doku-Nr. 08.1558.02 (Leistungsbilanz-Basistableau)

Für das **zentrale Kriterium Leistungsbilanz** unserer **anlegerschutz-TRANSPARENZ-Ratings** erhält die JAMESTOWN US-Immobilien GmbH somit für ihre Anlageangebote das **✓- Rating**.

- > ABLAUF: anlegerschutz-TRANSPARENZ-Rating

---

> Doku-Nr. 09.0153.01 (ab Mitte März auf der DA-CD-ROM Februar 2009)



---

Am 30.01.09 sandte uns die **DFH Deutsche Fonds Holding GmbH**, Stuttgart, eine mit „**DFH präsentiert überzeugende Leistungsbilanz für das Jahr 2007**“ überschriebene Presseinformation:

*Durchgängig positive Ergebnisse prägen die Leistungsbilanz für das Geschäftsjahr 2007, die die Deutsche Fonds Holding AG vorlegt. Das Emissionshaus mit Sitz in Stuttgart konnte 2007 einen geschlossenen Immobilienfonds und einen Schiffsfonds platzieren und hat damit zum Stichtag 31.12.2007 insgesamt 80 Projekte, davon 45 Publikumsfonds, 15 Private Placements sowie 20 Cross-Border-Leasingtransaktionen mit einem Investitionsvolumen von 11,85 Mrd. Euro platziert, jeweils vollständig und ohne Inanspruchnahme der Fondsschließungsgarantie.*

*Unter den 45 Publikumsfonds entwickeln sich die Ausschüttungen bei sieben Fonds über der Prospektprognose sowie bei ebenfalls sieben Beteiligungen, darunter fünf Flugzeugleasingfonds und ein Schiffsfonds, unter den prospektierten Werten, die restlichen 31 schütten planmäßig aus. Die negativen Abweichungen bei den Flugzeugfonds resultieren aus einem vorsorglichen Einbehalt aufgrund eines BFH-Urteils vom 26.06.2007 zur Gewerbesteuerpflicht eines Aufgabegewinns; die wirtschaftlichen Ergebnisse der Fonds sind demnach nicht beeinträchtigt. Die einzige negative Abweichung bei einem Immobilienfonds bezieht sich auf das Beteiligungsangebot 34, bei dem ab 2006 die freien Ausschüttungen wegen der Kündigung des Mietvertrages mit dem Berliner Senat zur Stärkung der Liquiditätsreserve eingestellt wurden, sodass diese sich erhöht. Beim Schiffsfonds führte die verlängerte Platzierungsphase zu niedrigeren Absolutbeträgen als den in der Prognose kalkulierten, die wirtschaftlichen Ergebnisse liegen im Plan. 27 Fonds konnten bis zum Ende des Berichtszeitraums bereits erfolgreich aufgelöst werden. Durch den vorzeitigen Verkauf der Immobilien der Inlandsimmobilienfonds der Beteiligungsangebote 59 und 60 im Jahr 2007 erhielten die Anleger neben den prospektgemäßen laufenden Ausschüttungen bereits nach fünf Jahren 105 Prozent bzw. 106 Prozent ihrer Kommanditeinlage zurück.*

*Hinsichtlich der steuerlichen Ergebniszusweisungen liegen 20 Fonds über, 19 Fonds im und lediglich sechs Fonds unter Plan. „Diese Ergebnisse belegen deutlich den Wert einer konservativen Kalkulation, die dem Zeichner bereits im Prospekt verlässliche Grundlagen für seine Anlageentscheidung bietet.“, resümiert DFH-Vorstand **Michael Ruhl**.*

> Doku-Nr. [09.0153.02](#) - [vollständige Pressemitteilung](#) – auch für Fax-Empfänger ab sofort verfügbar unter [www.direktanlegerschutz.de](http://www.direktanlegerschutz.de), ab Mitte März auf der DA-CD-ROM Februar 2009

Wir werten diese Presseinformation als **Leistungsbilanz-Ad-hoc-Meldung**.

Die DFH Deutsche Fonds Holding GmbH hat ihre 2007er Leistungsbilanz dokumentiert, die sich bei uns im **Vollständigkeits-check** befindet.

Ihre 2006er Leistungsbilanz hatte die DFH Deutsche Fonds Holding GmbH **vollständig** dokumentiert.

> Doku-Nr. [08.1519.02](#) ([Leistungsbilanz-Basistableau](#))

Für das **zentrale Kriterium Leistungsbilanz** unserer **anlegerschutz-TRANSPARENZ-Ratings** erhält die DFH Deutsche Fonds Holding GmbH somit für ihre Anlageangebote das **✓- Rating**.

> [ABLAUF: anlegerschutz-TRANSPARENZ-Rating](#)

## **ANLAGE-MARKT-NEWS**

●●● **NEU im Vertrieb > und daher bei uns ab sofort im [anlegerschutz-TRANSPARENZ-Rating](#):**

- „**DS-Fonds Nr. 134 – Flugzeugfonds IX**“ der Dr. Peters Gruppe, Dortmund
- „**Sachwertfonds 134 – Seniorenzentrum Luisenhof Dirk Iserlohe Beteiligungs-KG**“ der E&P Holding GmbH & Co. KG (vormals Dr. Ebertz & Partner oHG), Köln
- „**EH1 Schiffsdachfonds Logistik 3 GmbH & Co. KG**“ der EH1 Emissionshaus GmbH, Hamburg
- „**WindLease Schönfeld**“ der ENERTRAG EnergieInvest GmbH (vormals ENERTRAG Management AG, Dauerthal
- „**Wachstumswerte Europa 3**“ der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG, Pullach
- „**MT GasChem Nordsee**“ der Hansa Hamburg Shipping International GmbH & Co. KG, Hamburg
- „**IMMAC Pflegezentrum Baden Württemberg Renditefonds**“ der IMMAC Immobilienfonds GmbH, Rendsburg
- „**KSH Energy Fund II**“ der KSH Capital Partners AG, Hamburg
- „**Maritim Equity III**“ der Maritim Equity Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Hamburg
- „**Maritim Invest XVI**“ der Maritim Invest Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Hamburg
- „**MS CPO Hamburg**“ der MPC Capital AG, Hamburg
- „**RWB Global MarketFonds International IV**“ der RWB Rendite-WertBeteiligungen AG, Oberhaching

Heinz Gerlach – DIREKTER ANLEGERSCHUTZ e.K.  
Bad Homburg, HRA 3242

Postfach 2169, 61411 Oberursel • Hausanschrift: Oberhöchstadter Straße 8, 61440 Oberursel • Deutschland  
Tel.: +49-6171-6370-0 (10-17 Uhr) • Fax: +49-6171-6370-40 • e-Mail: [research@gerlach.de](mailto:research@gerlach.de)  
[www.direktanlegerschutz.de](http://www.direktanlegerschutz.de) • [www.anlegerschutzauskunft.de](http://www.anlegerschutzauskunft.de)